



# Medienzentrum Neustadt-Weiden

46504598	<b>Zu groß oder zu klein?</b> E; 2022 V  Groß werden ist gar nicht so einfach - so manches Verbot kollidiert mit dem Wunsch des Kindes und die eine oder andere Erwartung an es, führen zu wütendem Trotz. In der Geschichte erlebt der kleine Bär Martin genau diese Konflikte und spiegelt die Gefühle der Kinder in dieser Phase.  Zusatzmaterial: 7 Projekte/3 Varianten für die Erziehungsarbeit; Anleitung; Bastelvorlagen; Ausmalbilder.	10:12 min f
46504597	<b>Bald ist mein erster Schultag</b> E; 2022 V  Die Einschulung ist ein wichtiger Einschnitt im Leben eines Kindes. In den Stolz, endlich zu den Großen zu gehören, mischen sich aber auch die Angst vor dem Neuen und Trauer um das Ende der Kindergartenzeit. Die Geschichte thematisiert dies am Beispiel des kleinen Bären Martin.  Zusatzmaterial: 7 Projekte/3 Varianten für die Erziehungsarbeit; Anleitung; Bastelvorlagen; Ausmalbilder.	09:26 min f
46504596	<u>Blöde Ziege - Dumme Gans</u> <b>Vom Finden und Zurückgeben</b> E; 2022 V  Der richtige Umgang mit "Mein" und "Dein" ist eine Sozialkompetenz, die Kinder im frühen Alter lernen müssen. Anhand des Films können sie spielerisch nachvollziehen, wie es sich anfühlt, ein geliebtes Spielzeug zu verlieren, aber auch, wie man als Finder eines solchen Spielzeugs richtig handelt. Werte wie Ehrlichkeit und Freundschaft werden vermittelt.  Zusatzmaterial: 7 Projekte/3 Varianten für die Erziehungsarbeit; Anleitung; Bastelvorlagen; Ausmalbilder.	15:23 min f
46504595	<u>Blöde Ziege - Dumme Gans</u> <b>Vom Verlieren und Gewinnen</b> E; A(1-2); SO; 2022 V  Ein Spiel verlieren zu können, fällt vielen Kindern schwer. Sich als Sieger fair zu verhalten und als Verlierer mit der Enttäuschung umzugehen, müssen sie erst lernen. Der Film bietet Kindern Möglichkeiten, sich damit auseinanderzusetzen und Fairness und den souveränen Umgang mit Enttäuschungen einzuüben.  Zusatzmaterial: 7 Projekte/3 Varianten für die Erziehungsarbeit; Anleitung; Bastelvorlagen; Ausmalbilder	12:40 min f

46503634	<p><b>Blöde Ziege - dumme Gans</b> E; 2021 V</p> <p>Die eigenen Gefühle zu benennen und damit umgehen zu können, fällt Kindern im Vorschulalter oft noch schwer. Vor allem im Umgang miteinander müssen sie lernen, Gefühle richtig einzuordnen - die eigenen und die der anderen, denn positives Sozialverhalten und eine konstruktive Streitkultur sind Fähigkeiten, die sie bis zum Eintritt in die Schule beherrschen sollen.</p> <p>Anhand des Kinderbuchs "Dumme Ziege - blöde Gans" von Isabel Abedi beschäftigt sich der vorliegende Film mit dem Thema "Streiten und Versöhnen".</p> <p>Die Geschichte ist die Grundlage für eine Projektwoche in Kindertagesstätten. Mit dem Begleitmaterial können sieben verschiedene Projekte in jeweils 3 Varianten rund um das Thema "Streiten und Versöhnen" ohne Aufwand für die Erzieherinnen und Erzieher umgesetzt werden. Bastelvorlagen, Spielmaterial und Ausmalbilder bieten den Kindern abwechslungsreiche Möglichkeiten, sich alleine oder in der Gruppe mit dem Thema auseinanderzusetzen und eine konstruktive Streitkultur einzuüben.</p> <p>Zusatzmaterial: Anleitung; Bastelvorlagen und Ausmalbilder.</p>	11:08 min f
46503333	<p><b>Leuchte auf, mein Licht</b> E(4-6); A(1-2); 2020 V</p> <p>Die Geschichte von Sankt Martin aus Sicht einer kleinen Gans. Sie berichtet, was ihre Mutter erlebt hat. Diese war dabei als der römische Offizier Martinus einem alten, frierenden Bettler die Hälfte seines Umhangs gab. Martin quittierte später seinen Dienst als Soldat und half den Menschen, wo er nur konnte - den Kranken, den Behinderten, den Armen. Als eines Tages ein neuer Bischof gesucht wird, wollen die Bewohner Martin für dieses Amt. Doch dieser scheut sich davor. Als ihn die Bewohner auf seinem Hof aufsuchen, versteckt er sich bei den Gänsen im Stall. Diese schnattern jedoch so laut, dass Martin im Stall entdeckt wird. Doch er wehrt sich weiterhin, diese Verantwortung zu übernehmen. Schließlich akzeptiert er die Wahl zum Bischof. Dennoch bleibt er ein bescheidener Mensch.</p> <p>Zusatzmaterial: Bilder; 6 Audio-Dateien; Einführung ins Thema; Konzept für die Vermittlung in Coronazeiten; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Unterrichtsmaterialien; Infobögen; Arbeitsblätter in Schülerfassung; Glossar.</p>	ca. 8 min f
4671647	<p><b>Meine Lieblingsfarbe ist bunt</b> <i>Farben mischen und ausprobieren</i> E(5-6); 2015 V</p> <p>Der animierter Malpinsel Colori führt durch die Welt der Farben. Warum ist die Wiese grün? Und warum ist das Feuerwehrauto rot? Wieso ist die Banane nicht blau? Und warum ist der Regenbogen immer bunt? Diese und weitere Fragen, werden im Film beantwortet. Es wird gezeigt, wie das Auge aufgebaut ist und wie das Gehirn uns Farben sehen lässt. Außerdem wird gelernt, welche Farben man mischen kann und wie. Auch wird auf die Bedeutungen von Farben eingegangen.</p> <p>Zusatzmaterial: Vorschläge zur Unterrichtsplanung (21 S. ) [PDF]; Spiele und Lieder; 6 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; 5 interaktive Spiele und Denkaufgaben; 10 Testaufgaben Multiple-Choice in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; 5 MasterTool-Folien; Begleitheft (100 S. ) [PDF].</p>	24:17 min f

4669936	<p><b>Das Grüffelokind</b> E(5-6); A(1-4); SO; J(6-10) 2011 V</p> <p>Vor vielen Jahren wurde der große, mächtige Grüffelo von der kleinen Maus mit einem schlaun Trick in die Flucht geschlagen. Seither hat der Grüffelo eine Heidenangst vor dem frechen Nager und hält sich fern vom dunklen Wald, in dem die Maus lebt. Auch dem Grüffelokind hat der Vater eingeschärft, dass der Wald nichts Gutes verheißt. Grüffelokinder aber sind von Natur aus sehr neugierig - und so macht es sich eines Nachts auf den Weg, um die mysteriöse Maus aufzuspüren... Zusatzmaterial (de, en): Making of "Das Grüffelokind - Die Vorgeschichte"; Trailer-Galerie.</p>	ca. 26 min f
4668215	<p><b>Geschichten aus der Bibel für Kinder</b> E(4-6); A(1-2); SO; J(6-8) 2012 V</p> <p>Enthalten sind zehn Geschichten aus "Der großen Bibel für Kinder". Die Nacherzählungen vermitteln die biblischen Geschichten texttreu, anschaulich und einfühlsam. Folgende Geschichten sind enthalten: Gott macht die Erde; Noah baut die Arche; Der höchste Turm; Ein Sohn für Abraham; Rut bleibt treu; David und Goliath; Daniel in der Löwengrube; Jesus wird geboren; Der verlorene Sohn; Jesus lebt.</p>	ca. 45 min f
4667959	<p><u>Der kleine Maulwurf</u> <b>Technik</b> E(5-6); J(6-8); 1975 V</p> <p>DER MAULWURF UND DAS TELEFON (ca. 10 min): Der Maulwurf findet einen Telefonhörer, mit dem er zunächst nichts anzufangen weiß. Wenn er die Wählscheibe dreht, hört er Töne, die ihn erschrecken. Der Maulwurf beginnt einiges auszuprobieren.</p> <p>DER MAULWURF UND DIE RAKETE (ca. 9 min): Der Maulwurf findet eine Spielzeugrakete, mit der er ins All verschwindet.</p> <p>DER MAULWURF UND DER BULLDOZER (ca. 5 min): Eines Tages entdeckt der kleine Maulwurf Markierungspflöcke für eine neue Straße in seinem Garten, und er sieht voller Schreck, wie ein riesiger Bulldozer immer näher kommt. Zwar kann der Maulwurf ihn nicht aufhalten, aber er bringt es voller List fertig, dass der Bulldozer in einem großen Bogen um sein Blumenbeet herumfährt.</p> <p>DER MAULWURF UND DER REGENSCHIRM (ca. 9 min): Mit einem gefundenen Regenschirm erlebt der Maulwurf ein ganz aufregendes Abenteuer. Vom Wind getragen, landet er nämlich vor dem Stand eines Melonenhändlers und macht nach "einseitiger Eigentumsübertragung" einer der süßen Früchte einen eigenen Handel auf. Doch der erboste Händler verfolgt den Konkurrenten und wieder ist es der Regenschirm, der den Maulwurf aus dieser Lage heil herausführt.</p> <p>DER MAULWURF UND DAS RADIO (ca. 9 min): Der Maulwurf findet ein Kofferradio. Begeistert über diesen Fund, lässt er es Tag und Nacht spielen, so dass nach und nach sämtliche Bewohner des Waldes wegen der lauten Musik fortziehen. Erst als durch den langen Gebrauch die Batterie leer ist und das Radio von selbst aufhört zu spielen, kehren die Tiere wieder zurück.</p> <p>DER MAULWURF UND DAS AUTO (ca. 11 min): Mit Ausdauer und Pfliffigkeit kommt der Maulwurf zu einem "funkelnagelneuen" Rennwagen und fährt und fährt und fährt.</p> <p>DER MAULWURF UND DIE STREICHHÖLZER (ca. 6 min): Bei einem Streifzug findet der kleine Maulwurf eine Schachtel mit Streichhölzern und schon erwacht sein Erfindergeist.</p> <p>DER MAULWURF UND DER FERNSEHER (ca. 7 min): Die kleine Schnecke bringt den Bewohnern des Waldes einen Fernsehapparat. Alle wollen nun fernsehen: Schmetterling, Häschen, Mäuschen ja sogar Sonne und Mond! Was dann aber passiert, ist selbst dem kleinen Maulwurf zu viel: Seine Freunde sind durch nichts und wieder nichts von der Flimmerkiste wegzulocken.</p>	ca. 66 min f

<p>4667958</p>	<p><u>Der kleine Maulwurf</u>  <b>Freundschaft</b>  E(4-6); J(6-8) 1975 V</p> <p>DER MAULWURF IM ZOO (ca. 8 min): Lustige Geschichten erlebt der Maulwurf mit kleinen und großen Tieren im Zoo. Und alle staunen, wie er den gefürchteten Löwen durch eine List von seinen Zahnschmerzen befreit. DER MAULWURF IN DER WÜSTE (ca. 6 min): Der Maulwurf ist neugierig und gerät durch einen Zufall mit dem Hubschrauber in ein weites, ödes Land, wo die Tiere vergeblich nach Wasser suchen. Da ist der Kleine gerade an der richtigen Adresse, denn findig, wie er ist, spürt er einen verschütteten Brunnen auf und gräbt sich so tief in ihn ein, bis das Wasser wieder hervor sprudelt. Er hat die Tiere gerettet und kehrt mit dem Hubschrauber wieder nach Hause zurück. DER MAULWURF UND DER IGEL (ca. 10 min): Warum rettet der Maulwurf dem Igel überhaupt das Leben? Eigentlich besteht dazu überhaupt keine Veranlassung. Während der Maulwurf große Steine schleppen muss, will der Igel nicht helfen und faulenz lieber. Zum Schluss hilft er aber der Maus und dem Maulwurf aus einer brenzligen Situation. DER MAULWURF UND DAS EI (ca. 5 min): Eines Tages findet der Maulwurf ein "verwaistes" Ei, und er weiß nicht recht, was er mit dem Findling anfangen soll. Da sieht er einen Mann, der eine ganze Kiste voller Eier trägt und folgt ihm in eine nahe Keksfabrik. Aber hier hat er Mühe, seinen Schützling vor der Verarbeitung zu retten. Nach vielen gefährlichen Abenteuern gelingt es ihm, das inzwischen aus dem Ei geschlüpfte Küken zu dessen glücklicher Mutter zurückzubringen. DER MAULWURF ZU WEIHNACHTEN (ca. 7 min): Der Maulwurf will seiner Freundin, der Maus, eine Weihnachtsbescherung bereiten und schmückt ein Bäumchen mit Früchten. Ein Rabe frisst aber alles weg. Nun besorgt er sich einen künstlichen Baum, an dem sich der Rabe fast die Zähne ausbeißt.</p>	<p>ca. 38 min f</p>
<p>4667957</p>	<p><u>Der kleine Maulwurf</u>  <b>Berufe</b>  E(5-6); J(6-8); 1975 V</p> <p>DER MAULWURF ALS UHRMACHER (ca. 5 min): Der Maulwurf spielt allein mit Murmeln. Plötzlich hört er in der Nähe einen Kuckuck rufen. Er meint, da sei ein neuer Vogel, sucht eine Weile und findet schließlich eine Kuckucksuhr.</p> <p>DER MAULWURF ALS MALER (ca. 10 min): Der Maulwurf wird im Wald von einem Fuchs gejagt. Dabei fällt er in einen Topf mit Farbe und im Nu wird aus ihm ein Gespenst, vor dem der Fuchs Angst bekommt. Das bringt den Maulwurf auf eine Idee, wie man den Fuchs für immer aus dem Wald vertreiben könnte. Er bemalt zuerst die Tiere und schließlich den ganzen Wald.</p> <p>DER MAULWURF ALS GÄRTNER (ca. 8 min): Es ist eine verflixte Sache, wenn der große Wasserschlauch platzt, mit dem der Maulwurf die schönen Sommerblumen mit Wasser versorgt. Da wirbelt ihn der Wasserdruck in die Luft, während die armen Blumen traurig den Kopf hängen lassen.</p> <p>DER MAULWURF ALS FOTOGRAF (ca. 5 min): Der Maulwurf findet auf der Wiese ein geheimnisvolles Gerät - einen Fotoapparat, der farbige Bilder macht. Der Maulwurf rauft mit der Maus um den Apparat, bis ihren Streit ein Kater entscheidet, vor dem die Maus fliehen muss. Ständig hindert den Maulwurf etwas anderes daran, seine neugierigen Kunden zu fotografieren.</p> <p>DER MAULWURF ALS CHEMIKER (ca. 5 min): Der kleine Maulwurf gräbt sich ein Loch und kommt so in ein Lager hinein, in dem Mengen von Schachteln herumstehen. In einer Schachtel findet er verschiedene Chemikalien und beginnt mit ihnen zu spielen.</p> <p>DER MAULWURF UND DIE MUSIK (ca. 6 min): Der Maulwurf zerbricht aus Versehen eine Schallplatte, die er so gern hat. Aber er weiß sich zu helfen, er backt zusammen mit der Maus eine neue.</p>	<p>ca. 39 min f</p>

<p>4667954</p>	<p><u>Der kleine Maulwurf</u>  <b>Alltag</b>  E(5-6); J(6-8); 1975 V</p> <p>WIE DER MAULWURF ZU SEINEN HOSEN KAM (ca. 18 min): Der kleine Maulwurf hätte zu gerne eine Hose mit großen Taschen für all seine Schätze. Er gibt nicht auf und alle Tiere helfen ihm, bis sich sein Wunsch erfüllt.</p> <p>DER MAULWURF UND DAS KAUGUMMI (ca. 8 min): Der kleine Maulwurf hat sich in einem Kaugummi verfangen, der ihn herum schleudert, am Ast zwischen Himmel und Erde baumeln und nicht wieder loslässt - wie eine Klette. Auch die Vögel können ihm nicht helfen. Dann aber kommt die große, bunte Kuh daher, schluckt den Gummi herunter und beinahe den kleinen Maulwurf dazu. Zum Schluss haben alle ihre helle Freude daran, welch schöne bunte Luftballone die Kuh mit dem Kaugummi machen kann.</p> <p>DER MAULWURF UND DER LUTSCHER (ca. 9 min): Der kleine Maulwurf findet einen Lutscher, und weil er nicht weiß, wozu man ihn braucht, macht er zuerst einen Quirl aus ihm, dann eine Schaufel, ein Verkehrsschild, ein Demonstrationsplakat und schließlich - eine Fliegenklappe. Erst als der Lutscher im Regen schmilzt, begreift er endlich und lässt sich nun die süße Bescherung gut schmecken.</p> <p>DER MAULWURF UND DER TEPPICH (ca. 6 min): Diesmal entdeckt der Maulwurf im Mülleimer einen alten Teppich. Aber der ist ganz schmutzig und verstaubt. Er will ihn gehörig ausklopfen und dabei geraten beide in einen Teich. Jetzt ist der Teppich schön sauber und unser Freund verziert ihn sogar noch mit bunten Blumenmustern. Zum Dank dafür darf er sich auf ihn setzen und nun machen die beiden vergnügt und ausgelassen eine Reise durch die Luft.</p> <p>DER MAULWURF UND DER KARNEVAL (ca. 5 min): Wenn alle Tiere im Wald Karneval feiern, dann ist das sehr lustig. Der kleine Maulwurf möchte aber lieber seine Ruhe haben. Von einem gemütlichen Schläfchen keine Rede, bei all dem munteren Treiben und Singen und Lachen. Als der Maulwurf dann aber doch aus seiner Höhle heraus kriecht, erlebt er eine Riesenüberraschung.</p> <p>DER MAULWURF UND DER GRÜNE STERN (ca. 8 min): Beim Umräumen der Wohnung findet der kleine Maulwurf einen grünen Stein - leuchtend wie ein Stern. Er denkt, der Stern sei vom Himmel gefallen und will ihn wieder dorthin zurückbringen. Alle seine Freunde helfen mit. Ob sie es wohl schaffen werden?</p>	<p>ca. 54 min f</p>
<p>4667654</p>	<p><b>Faszinierende Vogelwelt</b>  <i>Wie leben die Vögel?</i>  E(4-5); A(1-4); SO; 2012 V</p> <p>Auf der Erde leben Millionen verschiedener Vogelarten. Eine Amsel, ein Flamingo, ein Adler, ein Kiwi und ein Pinguin sehen sehr unterschiedlich aus. Durch die Anpassung an den jeweiligen Lebensraum und die Nahrungsgewohnheiten hat sich ihr Körper verändert. Die Schnabelform z. B. hängt mit der Nahrung zusammen und auch die Füße eines Vogels sind an den Lebensraum und die Lebensweise angepasst. Es werden die Merkmale der Vögel vorgestellt und verschiedene Vögel in ihrem Lebensraum gezeigt. Auf folgende bekanntesten heimischen Vögel wird eingegangen: Amsel, Drossel, Fink, Star und Spatz. Der Film zeigt Aufnahmen von Brut und Aufzucht von Nestflüchtern und Nesthockern. Zusatzmaterial: Spiele und Lieder; Ideen zur praktischen Umsetzung; Arbeitsblätter; Interaktive Denkaufgaben und Spiele.</p>	<p>ca. 23 min f</p>
<p>4667500</p>	<p><b>Virginia und der Weihnachtsmann</b>  E(4-5); A(1-3); J(6-8) 2011 V</p> <p>Die Popularität des Weihnachtsmanns in den USA, die längst schon Europa erreicht hat, ist nicht nur kommerziellen Werbekampagnen zu verdanken, sondern hat ihre Ursprünge unter anderem in einem legendären Briefwechsel. Die 8-jährige Virginia O'Hanlon schrieb an die Redaktion der New York Sun einen Leserbrief, in dem sie fragte: -Bitte sagen Sie mir die Wahrheit: Gibt es einen Weihnachtsmann?- Der Brief Virginias und die Antwort des Redakteurs Francis Church wurden zum meistgedruckten Zeitungsartikel der Welt.</p>	<p>7 min f</p>

4666915	<p><b>Dinosaurier</b>  <i>Echsen der Urzeit</i>  E(5); A(1-2); SO, J(6-8) 2011 V</p> <p>Dinosaurier lebten ca. 160 Millionen Jahre auf unserer Erde. Über ihr Aussterben vor ca. 65 Millionen Jahren gibt es verschiedene Theorien, aber die Faszination über diese Lebewesen ist noch immer vorhanden. Folgende Fragen werden im Film anschaulich behandelt: Wann lebten die Dinosaurier? Wie sah die Erde zur Zeit der Dinosaurier aus? Wie lebten die Dinosaurier? Waren Dinosaurier schlau? Woher wissen wir von den Dinosauriern? Woher haben die Dinosaurier ihre komischen Namen? Warum sind die Dinosaurier ausgestorben? Ein besonderes Highlight ist das Kapitel -Dinos stellen sich vor-. Eine Auswahl von Dinosauriern, liebevoll in verschiedenen Stimmen von Hans Jürgen Stockerl gesprochen, vermittelt den Kindern Informationen zu der jeweiligen Art. Zusatzmaterial: Umfangreiche Begleitmaterialien.</p>	23 min f
4666519	<p><b>Der Waldrand</b>  E(5-6); A(1-8); SO; J(6-14); 2011 V</p> <p>Unsere Wälder sind von einem besonderen Schutzgürtel umgeben, dem Waldrand. Als Übergangsbereich von der offenen Landschaft zum Waldesinneren bietet er einer erstaunlich großen Zahl von Pflanzen und Tieren Lebensraum. Attraktive Naturaufnahmen und eine Trickdarstellung machen deutlich, dass die Pflanzen hier nach einem anderen Muster als im Waldesinneren wachsen. In den verschiedenen Bereichen sind die unterschiedlichsten Tiere zu beobachten; Insekten gehören ebenso dazu wie Vögel und Säugetiere. Realaufnahmen und eine weitere Trickdarstellung veranschaulichen, wie jede Art den Waldrand auf ihre eigene Weise nutzt. Pflanzen und Tiere leben am Waldrand nämlich in vielfältigen Beziehungen zueinander (Deutschland 2004). Zusatzmaterial: Didaktische Materialien; Arbeitsblätter; Schaubilder, Texte.</p>	14 min f
4666518	<p><b>Hund und Katze</b>  <i>Zwei Haustiere im Vergleich</i>  E(5-6); A(1-4); SO; J(6-10) 2005 V</p> <p>Hund und Katze gehören zu den beliebtesten Haustieren; sie spielen im Leben vieler Menschen eine wichtige Rolle. Intelligent sind beide Tiere, wenn auch auf unterschiedliche Weise. Hunde leben in einem sehr engen Kontakt zum Menschen und verlassen sich in vielen Bereichen auf seine Anweisungen. Katzen dagegen sind viel eigenständiger, können bestimmte Situationen auch alleine bewältigen, sind aber nicht in der Lage, eine so enge Verbindung mit dem Menschen einzugehen. Beobachtungen aus dem Alltag machen auf die unterschiedlichen Bedürfnisse von Hund und Katze aufmerksam und geben Hinweise, was der Mensch vor der Anschaffung eines dieser beiden Haustiere berücksichtigen sollte. (Deutschland 2005) Zusatzmaterial: Didaktische Materialien; Arbeitsblätter; Schaubilder, Texte.</p>	14 min f
4665936	<p><b>Best of Janosch</b>  <i>Die schönsten Bilderbuch-Filme</i>  E(4-6); A(1-4); SO; J(6-10) 2010 V</p> <p>Das Medium enthält sechs Bilderbuch-Filme. Mäusesheriff, Tigerente, Tiger und Bär - die knuddeligen, fröhlichen, widerspenstigen Figuren geraten in fantastische Situationen.</p>	ca. 60 min f
4665870	<p><b>Herbst</b>  <i>Zeit der Ernte</i>  E(5-6); A(1-4); SO 2011 V</p> <p>Der Herbst ist eine Übergangszeit, in der die Tage kürzer und die Temperaturen kälter werden. An Bäumen und Sträuchern in Wald und Park gibt es viele verschiedene Früchte, die den Tieren als Futter dienen. Die Menschen ernten in dieser Jahreszeit Obst und Gemüse in ihren Gärten. Im Film wird gezeigt, wie sich die Natur im Herbst verändert. Die Kinder erfahren, warum sich die Blätter bunt verfärben und schließlich von den Bäumen fallen. Sie bekommen erklärt, wie sich die Pflanzen und Tiere auf den bevorstehenden Winter vorbereiten. Verschiedene Tiere werden vorgestellt, die sich Wintervorräte anlegen und einen Platz zum Überwintern suchen. Außerdem wird gezeigt, wie sich die geernteten Früchte zum Kochen oder Basteln verwenden lassen. Die wichtigsten Feste Erntedankfest, Halloween und St. Martin werden vorgestellt. Zusatzmaterial: 5 Arbeitsblätter; 5 interaktive Arbeitsblätter; Unterrichtsvorschläge; Spiele; Lieder.</p>	32 min f

4664220	<p><b>Forscher sein leicht gemacht</b>  <i>Entdecke die Welt</i>  E(4-5); A(1-4); SO 2010 V</p> <p>Es macht viel Spaß, etwas selbst durch Experimentieren herauszufinden! Es gibt Menschen, die haben ganz besonders viel Spaß daran, Dinge herauszufinden, auf die noch niemand eine Antwort gefunden hat. Diese Leute nennt man Wissenschaftler. Sie arbeiten daran, dass die Menschen die Welt besser verstehen können. Sie entdecken vieles, was noch niemand vorher kannte. Oder sie entdecken Etwas, was schon so lange vorbei ist, dass es niemanden mehr gibt, der sich daran erinnern könnte. Mittels der DVD werden Kinder zu kleinen Wissenschaftlern. Erklärt wird, was sie beachten müssen, was sie selber können und wann sie die Unterstützung von Erwachsenen brauchen. Wie funktioniert ein Vulkan? Warum fliegt ein Luftballon? Verschiedene Experimente mit Erde, Wasser, Luft und Feuer werden gezeigt und kindgerecht aufbereitet. Zusatzmaterial: Interaktive Arbeitsblätter; umfangreiches Begleitmaterial.</p>	27 min f
4664218	<p><b>Frühling</b>  <i>Die Natur erwacht</i>  E(4-6); A(1-4); SO 2010 V</p> <p>Der Frühling ist eine ereignisreiche Zeit. Es wird wärmer und wieder länger hell ist. Die warme Luft lockt zum Fahrradfahren, Spielen oder Sonnen ins Freie. Der Film beschreibt die Veränderung der Natur nach dem kalten Winter. Gelernt wird, wann es Frühling ist und wie die Jahreszeiten entstehen. Gezeigt werden die bekanntesten Frühlingsblumen. Animationen vermitteln Grundwissen über diese Pflanzen. Im Kapitel -Tiere im Frühling- werden Tiere gezeigt, die die Kinder kennen, die aber schwer zu beobachten sind. Besucht werden Schwalben, Graugänse, Füchse, ein Eichhörnchen, eine Wespenspinne und ein Uhu. Die jeweiligen Merkmale und Verhaltensweisen werden erläutert. Des Weiteren wird auf die bedeutenden Feste im Frühling, Ostern und Pfingsten eingegangen. Zusatzmaterial: Bastelvorschläge; Experimente; Rezepte; Gedichte; Unterrichtsvorschläge.</p>	30 min f
4663858	<p><b>Der erste Adventskalender</b>  E(4-6); A(1-6); SO; J(6-12); 2009 V</p> <p>Im Jahr 1908 ließ der Verleger und Druckereibesitzer Gerhard Lang den ersten Adventskalender für Kinder drucken. Auf die Idee hatten ihn seine eigenen Kindheitserinnerungen gebracht. Es war seine Mutter, die Gerhard Lang einen Adventskalender gebastelt hatte: Dafür band sie mit einem Faden 24 Kekse auf einen Karton, von denen der kleine Gerhard täglich einen essen durfte. Die Erinnerung an diese adventliche Vorfreude gab der erwachsene Verleger mit der Erfindung des Adventskalenders an alle Kinder weiter. Zusatzmaterial ROM-Ebene: 2 Arbeitsblätter; Hintergrundinformationen; Inhaltsangabe; Rätsel; Didaktische Hinweise.</p>	5 min f
4662946	<p><b>Der erste Adventskranz</b>  E(4-6); A(1-2); J(6-8); 2009 V</p> <p>Im Jahr 1839 wurden das erste Mal die Kerzen eines Adventskranzes im -Rauhen Haus- vor den Toren Hamburgs angezündet. Der Pädagoge und Theologe Johann Wichern hatte hier armen und vernachlässigten Kindern aus den Elendsquartieren der Hansestadt ein neues Zuhause gegeben. Der Film erklärt Kindern den Ursprung des ersten Adventskranzes. Er ist Teil einer Reihe, die Kindern den Ursprung bekannter und populäre Weihnachtsbräuche erklärt, die nicht unmittelbar in der christlichen Tradition wurzeln, aber Kindern in der Advents- und Weihnachtszeit begegnen. Zusatzmaterial: Begleit- und Arbeitsmaterial.</p>	6 min f
4662737	<p><b>Urmel schlüpft aus dem Ei</b>  <i>Die schönsten Bilderbuch-Filme</i>  E(4-6); A(1-2); SO; J(6-8) 2008 V</p> <p>Urmel strandet in einem schmelzenden Eisberg auf der Südseeinsel Titiwu und lernt viele neue Freunde kennen. Gemeinsam mit Professor Habakuk Tibatong, Hausschwein Wutz oder Ping Pinguin erlebt Urmel die spannendsten Dinge. Dazu gibt's noch drei Geschichten mit Max &amp; Marie, die - anders als das Urmel - ihre kleinen Abenteuer in ganz realen Alltagssituationen erleben.</p>	ca. 45 min f

4658978	<p><b>Wasser ist überall</b>  <i>Wo kommt unser Wasser her?</i>  E(4-6); A(1-4); SO; 2008 v</p> <p>Der Film gibt einen Einblick, wie wichtig Wasser in unserem Alltag ist. Er zeigt, woher Wasser kommt, wie der Wasserkreislauf auf der Erde funktioniert und welchen Weg das Wasser zurücklegt, bis es schließlich aus dem Wasserhahn fließt. Platsch, der Regentropfen, führt die Kinder durch die Welt des Wassers. Er weist auch auf die Gefahren hin und erklärt, dass Wasser das wichtigste Gut auf Erden ist. Denn, ohne Wasser - kein Leben. Zusatzmaterial: Bilder; Lieder; Experimente; Bauanleitungen; Spiele (Memory, Puzzles, Suchspiel, Regenmobile, Mandalas); Sprechertexte; 8 Arbeitsblätter (PDF); Testaufgaben; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; kommentierte Internet-Links.</p>	ca. 22 min f
4657973	<p><b>Tobi und die Stadtparkkids, Folge 1-15</b>  E(5-6); A(1-2); J(6-8) 1998 V</p> <p>Enthalten sind alle 15 Folgen der Serie: Folge 1: Neue Freunde - Thema: Freundschaft, gute/falsche Freunde Folge 2: Geheimnisse - Thema: Scham, Sich-Schwach-Fühlen, Suchtmittel Folge 3: Scherbenhaufen - Thema: Fehler machen - und wiedergutmachen Folge 4: Vogelvilla - Thema: Teamarbeit, Zusammenhalt in der Gruppe Folge 5: Abgeblitzt - Thema: Verliebtheit, Kontaktaufnahme, Alkohol Folge 6: Solokarriere - Thema: Eitelkeit, Ehrlichkeit, Verlässlichkeit, Rauchen Folge 7: Nein - Thema: Gruppendruck, Nein-Sagen-Lernen, Bedürfnisse wahrnehmen Folge 8: Wie ein Popstar - Thema: Idole, Stärkung des Selbstwertgefühls, Rauchen Folge 9: Die diebische Elster - Thema: Vorurteile, Traurigkeit, Streit und Versöhnung Folge 10: Party bei Matze - Thema: Alkohol ist nichts für Kinder Folge 11: Der wahre Held - Thema: Fernsehen, Hilfsbereitschaft, Selbstwertgefühl Folge 12: Streithähne - Thema: Streit und Versöhnung Folge 13: Immer diese Aufregung - Thema: Gefühle, Aufregung, Beruhigungsmittel Folge 14: Gewitter - Thema: Angst, Angstbewältigung, Alkohol Folge 15: Ausgetrickst - Thema: Lügen, Täuschungsversuche</p>	196 min f
4657863	<p><b>Apfelbaum</b>  E(5-6); A(1-4); SO; J(6-10) 2007 V</p> <p>Der lang gepflegte Apfelbaum trägt endlich reife Früchte. Doch leider rollt jeder Apfel auf das benachbarte Grundstück. Der Nachbar freut sich und reizt damit den Apfelbauer bis zur Weißglut. Von Missgunst angetrieben baut jener schließlich eine so hohe Mauer, dass sein Apfelbaum nur noch im Schatten steht und vergeht. Der Nachbar hingegen hat inzwischen selbst einen Baum gepflanzt, der schnell goldene Früchte trägt. Doch auch diese rollen nun auf das nächste Nachbargrundstück. Wird er von den Fehlern des ersten Apfelbauern lernen oder nicht? Zusatzmaterial ROM-Teil: Begleitheft als PDF.</p>	ca. 4 min f
4657637	<p><u>Eichstätter Puppentheater</u>  <b>Jona und der Fisch; Josef und Maria</b>  E(3-6); A(1-2); SO; J(6-8) 2008 V</p> <p>JONA UND DER FISCH (36 min): Der Prophet Jona bekommt von Gott selbst einen wichtigen Auftrag, doch er fürchtet sich und will fliehen, da wird ihm ein großer Fisch geschickt... Was kann der Herrscher von Ninive tun, um seine Stadt zu retten? JOSEF UND MARIA (36 min): Am Anfang erscheint ein Engel um die Geburt eines Kindes zu verkünden. Als Maria und Josef nach Bethlehem gehen müssen, erfährt auch der böse König Herodes davon. Drei Weise folgen einem Stern durch das ganze Land ... sie bringen Gold, Weihrauch und Myrrhe zu einem Kindlein in einer Krippe.</p>	72 min f
4656889	<p><b>Sankt Martin</b>  E(4-6); A(1-6); SO; J(6-10) 2007 V</p> <p>Der römische Offizier, der seinen Mantel mit dem Bettler vor dem Stadttor teilt, ist längst Sinnbild für christliches Handeln geworden. Der Film erzählt in ruhigen Bildern die Geschichte dieses großen Heiligen. Dabei wird sowohl der historische Kontext beleuchtet, als auch Legenden, die schon früh über den Bischof von Tours erzählt wurden.</p>	20 min f



4656504	<p><b>Max und Moritz</b>  <i>Eine Animation nach einer Bildergeschichte von Wilhelm Busch</i>  E(4-6); A(1-3); J(6-10); 2007 V</p> <p>Wem ist sie nicht vertraut, die Geschichte von den beiden Bösewichten, die in ihrer Nachbarschaft so viel Unheil anrichten. Wer kennt nicht das Bild mit Max und Moritz auf dem Dach der Witwe Bolte, wie sie übermütig die gebratenen Hühner aus dem Schornstein ziehen? Mit spitzer Feder und viel schwarzem Humor zeichnete und reimte Wilhelm Busch 1865 dieses Werk. Die sieben Streiche von Max und Moritz wurden mit Hilfe von moderner Technik in eine Computeranimation verwandelt.</p>	18 min f
4656214	<p><b>Wo komm' ich eigentlich her?</b>  E(4-6); A(1-4); SO; J(6-10) 1985 V</p> <p>Der Zeichentrickfilm will Kinder auf unterhaltsame Weise sexuell aufklären. Die Unterschiede der Geschlechter, Entwicklung, Zeugung und Schwangerschaft werden kindgemäß dargestellt.</p>	ca. 30 min f
4640443	<p><b>Die geheime Gewalt</b>  <i>betrifft Lehrer/Eltern</i>  Q;Lehrer;Eltern 2004 V</p> <p>Die DVD veranschaulicht das Phänomen Mobbing im Schulalltag in einem Spielfilm. Hintergründe und Lösungsmöglichkeiten werden mit Blick auf alle Beteiligten in einer Reihe von Einzelszenen zur Diskussion gestellt. Zum Teil werden auch ausdrückbare Texte geboten, in denen wesentliche Aspekte der Problematik zusammengefasst sind.</p>	30 min
4632626	<p><u>Willi will's wissen</u>  <b>Willi und die Wunder dieser Welt</b>  E(4-6); A(1-4); SO; J(6-12) 2009 V</p> <p>Die jungen Zuschauer kennen den sympathischen Reporter Willi bereits aus dem Fernsehen. Dort berichtet er unter anderem in der Sendung "Willi will's wissen" über verschiedene Berufe und stellt neugierig Fragen, wenn er etwas nicht versteht. Nun geht Willi auf Weltreise und will seine Erfahrungen mit dem jungen Publikum teilen. Im australischen Regenwald beobachtet er Krokodile, besucht ein Krankenhaus für Flughunde und findet Ameisen hoch oben in den Baumkronen. In der Arktis geht er auf Tuchfühlung mit Eisbären, in Tokio verliert er zunächst den Überblick und tritt schließlich gegen Sumo-Ringer an. Zuletzt führt ihn seine Route in die Sahara. Von dort soll er für eine verstorbene Freundin, Frau Klinger, etwas Wüstensand mitbringen. In jedem Land findet Willi Menschen, die ihn begleiten und ihm helfen. 5 Kapitel mit Anwahlpunkten.</p>	78 min f
4602647	<p><b>Familie früher und heute - Leben auf dem Bauernhof</b>  E(5-6); A(1-4) 2009 V</p> <p>-Meine Familie und ich- ein Thema, das allen Kindern vertraut ist und alle angeht. Aber wie begreifen sie, dass es ihre Familie schon vor ihnen gab und dass auch ihre Großeltern einmal Kinder waren? Dass die Rollen in der Familie wie auch die Lebensverhältnisse damals anders aussahen als heute? Und dass es viele Formen von Familie gibt und gab? Die DVD dokumentiert den Alltag einer Bauernfamilie mit Mitgliedern aus allen Generationen. Dabei wird deutlich, wie gerade auf dem Bauernhof das Familienleben durch die Arbeit geprägt ist. Zusatzmaterial ROM-Teil: Arbeitsblätter; didaktische Hinweise; Ergänzende Unterrichtsmaterialien.</p>	21 min f
4602392	<p><b>Wasserläufer &amp; Co. - Kleintiere im Teich</b>  E(4-6); A(4-9); 2006 V</p> <p>In beeindruckenden Nahaufnahmen zeigt der Basisfilm dieser DVD die Faszination eines Tieres, das auf dem Wasser läuft und jagt. Das Phänomen der Oberflächenspannung erklären eine Animation und ein Schulversuch. Weitere häufige Kleintiere im Teich stellen sich durch kurze Filmsequenzen und Realbilder vor. Tipps und Hinweise, wie diese Tiere in der Natur zu beobachten, zu fangen und im Klassenzimmer zu halten sind, ermöglichen es den Schülern, Wasserläufer und andere Kleintiere im Teich unmittelbar zu erleben. Damit schlägt die DVD eine Brücke zwischen der medialen Vermittlung dieser lehrplanzentralen Inhalte zur authentischen Naturerfahrung und trägt so zur Umweltbildung unserer Schüler bei.</p>	17 min f

4601052	<p><b>Gemüse siegt über Schokoriegel</b>  <i>Gesunde Ernährung für Kinder</i>  E(3); A(1-4); SO; 1996 V</p> <p>In einem Zeichentrickfilm wird gezeigt, was man unter gesunder Ernährung für Kinder versteht und wie Kinder selbst dazu beitragen können, sich durch richtiges Essen wohl zu fühlen und gesund und leistungsfähig zu sein. (1:1-Überspielung)</p>	9 min f
4601037	<p><b>Tiere auf dem Bauernhof</b>  E(4-6); A(1-4); SO; J(8-10); 1989 V</p> <p>Der Hofhund führt durch die Ställe bzw. auf die Weiden und zeigt die Tiere des Bauernhofes mit ihrem Nachwuchs. Dabei wird auch der Vorgang der Geburt eines Ferkels gezeigt.</p>	13 min f
4601031	<p><b>Karius und Baktus</b>  E(5-6); A(1-4); SO; J(8-10); 1968 V</p> <p>Der Puppentrickfilm zeigt in personifizierender Darstellung das schädliche Wirken der Bakterien (Karius und Baktus) in der Mundhöhle eines Jungen. So wird die Ursache von Karies und der Einfluss der Ernährung auf sie erklärt sowie auf die Notwendigkeit regelmäßiger Zahnpflege verwiesen.</p>	14 min f
4669938	<p><b>Der kleine Rabe Socke</b>  J(6-10); 2012 V</p> <p>Der kleine vorlaute Rabe Socke lebt mit seinen Freunden Schaf Wolle, Eddi-Bär und vielen anderen Tieren im Wald. Weil er ziemlich frech ist und es mit der Wahrheit nicht so genau nimmt, bekommt er von der gestrengen Mutter Dachs zuweilen Nest-Arrest. Als Socke eines Tages beim Spielen den Staudamm beschädigt und der See seinen heimatlichen Wald zu überfluten droht, muss er rasch handeln. Gemeinsam mit Wolle und Eddi macht er sich auf die Reise zu den Bibern, den einzigen, die ihm in dieser brenzligen Situation helfen können.</p> <p>Zusatzmaterial: Interviews mit Jan Delay, Katharina und Anna Thalbach; Original-Kino-Trailer.</p>	ca. 73 min f
4678953	<p><b>Die kleine Hexe [Fassung 2017]</b>  A(1-4); SO; J(6-10); 2017 V</p> <p>Die kleine Hexe hat ein großes Problem: Sie ist erst 127 Jahre alt und damit viel zu jung, um mit den anderen Hexen in der Walpurgisnacht zu tanzen. Deshalb schleicht sie sich heimlich auf das wichtigste aller Hexenfeste - und fliegt auf! Zur Strafe muss sie innerhalb eines Jahres alle Zaubersprüche aus dem großen magischen Buch auswendig lernen und allen zeigen, dass sie eine gute Hexe ist. Doch Fleiß und Ehrgeiz sind nicht wirklich ihre Stärken und obendrein versucht die böse Hexe Rumpumpel mit allen Mitteln zu verhindern, dass sie es schafft. Zusammen mit ihrem sprechenden Raben Abraxas macht sich die kleine Hexe deshalb auf, um die wahre Bedeutung einer guten Hexe herauszufinden.</p> <p>Zusatzmaterial:  Making of;  Featurettes:  - Vom Buch zum Film;  - Die Spezialeffekte;  - Die Musik zum Film;  Interviews;  Geschnittene Szenen;</p>	ca. 99 min f
46500279	<p><b>Findet Nemo</b>  J(6-12); 2003 v</p> <p>Der kleine Clownfisch Nemo wird von Tauchern gefangen und landet im Aquarium eines Zahnarztes in Sydney. Sein allein erziehender Vater Marlin verlässt entgegen seiner ängstlichen Natur das Riff, um den einzigen Nachkommen zu retten, während auch sein Sprössling nicht untätig ist und die Flucht plant. Zusatzmaterial: Kurzfilm: Knick Knack; Findet Nemo - Runder Tisch der Filmemacher; Aquarium.</p>	96 min f

4678572	<p><u>Educativ</u></p> <p><b>Die Häschenschule - Jagd nach dem goldenen Ei</b></p> <p>A(1-4); SO; J(6-10); 2017 V</p> <p>Hasenjunge Max lebt allein auf einer Verkehrsinsel inmitten der Stadt und schlägt sich so durch. Sein größter Traum ist es, Gang-Mitglied bei den "Wahnsinns-Hasen" zu werden. Um seinen Kumpels zu beweisen, dass er auch wirklich das Zeug dazu hat, schwingt sich Max auf einem ferngesteuerten Flugzeug in die Lüfte und wird von einer Böe erfasst, die ihn weit aus der Stadt und hinein in den Wald trägt. Max landet inmitten der Häschenschule, in der die Zeit stehengeblieben zu sein scheint. Das altmodische Ausbildungscamp für Osterhasen findet er ziemlich uncool und hat nur einen Gedanken: Weg von hier! Seine Flucht scheitert dramatisch an einer finsternen Fuchsbande, die die Schule belagert, um an das goldene Osterei zu kommen. Der verwöhnte Stadtlümmel muss sich den Regeln im Internat notgedrungen unterwerfen. Die süße Hasenschülerin Emmi hilft ihm zwar dabei, aber Max kann seinen neuen Platz noch nicht so recht finden. Als die weise Lehrerin Madame Hermine das Osterorakel befragt und erfährt, dass Ostern in Gefahr ist, muss Max sich entscheiden: Hat er das Zeug, ein echter Osterhase zu werden und sich im Kampf gegen die Füchse zu beweisen? Und wird er es schaffen, den magischen Verschwindibus zu erlernen, um das goldene Ei zu retten, das den Hasen besondere Kräfte verleiht?</p> <p>Zusatzmaterial:</p> <p>Bilder;</p> <p>Vorwort;</p> <p>Filminfos;</p> <p>Vorschläge zur Unterrichtsplanung;</p> <p>2 Infoblätter;</p> <p>8 Arbeitsblätter;</p> <p>Themen A-Z;</p> <p>Medientipps;</p>	ca. 76 min f
---------	--	--------------

**Verschiedene Märchen finden Sie bei uns im Medienkatalog!**





















